

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

4 (4.1.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 4. Zweites Blatt.

Mittwoch den 4. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachung. Erbeinweisung.

8.8.

Nr. 26917. Die Wittve des Kanzleisekretärs Heinrich Heimberger, Regina Margaretha geborene Siegel in Karlsruhe, hat die Einweisung in die Gewahr des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes beantragt.

Diesem Gesuche wird stattgegeben, wenn nicht binnen

drei Wochen

Einsprachen hiergegen vorgebracht werden.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1898.

Der Gerichtschreiber Großh. Amtsgerichts V.
L. Hum.

Bekanntmachung. Artskrankenkasse der Handlungsgehilfen.

21. Die Beiträge der Krankens-, Invaliditäts- und Altersversicherung für das IV. Quartal 1898 sind bei der Kasse (Rathhaus, Zimmer Nr. 74) vom

4. bis einschließlich 7. Januar

einzu zahlen. Nach dieser Zeit werden die Beiträge gemäß §. 30 des Statuts durch den Kassensboten gegen eine Gebühr von 10 Pf. erhoben.

Karlsruhe, den 2. Januar 1899.

Generalsekretariat.

Elisabethenverein.

Ihre Königl. Hohheit die Großherzogin hatte die Gnade, dem Elisabethenverein ein Neujahrs Geschenk von 150 M. zuzuwenden, wofür wir auch auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank aussprechen. Ferner erhielt der Verein von Frau Geh. Rath Haas 10 M., durch dieselbe von Frau Geh. Rath Buchert 20 M., Frä. J. und A. Geider 10 M., Frau Direktor Reinbold 10 M., Frau Ida Weill 8 M., Frau Direktor Kewald eine Partie Kinderwäsche, von Hrn. Prof. v. Dechelhäuser erhielten wir 20 M., Frau Major Krehmann 10 M., Frau Medizinalrath Kaiser 10 M., Frau Anna Lauter 20 M., Frau Krüsch 5 M., Frau Geh. Rath Kiltan 30 M., durch Frau Hofrath Neßler von Ungen. 20 M., Ungen. 12 Flaschen Wein, Ungen. 12 Flaschen Wein, von einem langjährigen Mitglied 270 Stk., von Frau v. Christmar für unsere Pflegestatten einen Ballen Leinwand, von Frau Blum 2 Büchsen Cakes. Für alle diese Zuwendungen spricht wärmsten Dank aus

Das Komitee.

Hardtstiftung.

Danksgiving.

Seit der letzten Veröffentlichung sind folgende Liebesgaben für die Hardtstiftung eingegangen: durch Oberhofprediger D. Helbing: von Gehr. Leichlin 1 Paket Schreibmaterialien, von Herrn Kaufmann Berner Stoff zu einem Kleide, von Frau Heinrich Lang 6 Meter Baumwollstoff und 5 M., von Herrn Privatier Gerber 20 M., von S. G. 30 M., von W. E. 5 M., Ungenannt 2 M., von Dr. A. 3 M., von Müller & Gräff 1 Paket Schreibmaterialien; durch Müller & Gräff: von Herrn F. Weber, Drebermeister, 3 Regenschirme, 1 Stock, 4 Taschmesser, 3 Portemonnaies, 2 Stovfluzeln, 1 Nähstift, 2 Pfeifen, von Fräulein M. Weber 3 Paar wollene Strümpfe, von L. E. 3 M.; durch Herrn Stadtpfarrer Mühlhanser: von Wolff & Sohn 90 Stück Palmittin-Seife, Ungenannt 1 Peltz-lappe, ein Paar Kind-strümpfe, 2 Paar Kinderhandschuhe, 1 Paket verschiedene Kinderpielwaaren, von Herrn Kaufmann Schumacher 3 M., von A. S. 10 M., von E. v. B. 10 M., von Ungenannt 3 M., von Ungenannt 1 M., von A. D. 20 M.; durch Herrn Stadtpfarrer Hohde: von Frau Apotheker Eitel 5 M., von Herrn Kaufmann Paul Hegler 1 Kiste verschiedene Spizereivaaren; durch Herrn P. Hegler: von Herrn Kaufmann Karl Büchle verschiedene Stoffreste, von Herrn Emil Büchle 1 Gipsfigur, von Herrn Kaufmann Ebersberger & Nees 9 1/2 Pfund Lebkuchen; durch Frau Doerrechnungs-rath Wobst: von Fräulein S. F. 3 Paar Strümpfe, von Kaufmann August Schulz 1 Hemd, 12 Meter Baumwollflanell, von Herrn Kaufmann Roth 28 Pfund verschiedene Suppensachen, Nudeln, Obst u. s. w., von Frä. E. D. 100 M., von Frä. J. M. 1 M., von Frau Stadtpfarrer Eisenlohe 3 M., von Fräulein R. H. 10 M., von Frä. Arnold 3 M., von Frau E. G. B. 4 M., von Frau Pfarrer Heßig 4 M., von Fräulein S. F. 1 M., von Herrn Buchhändler Kundt einige Bücher, aus gesammelten Beiträgen von zwei Freundinnen des Hardthauses 133 M., 80 Meter Baumwollflanell; durch Herrn Kaufmann Stelz: von Sch. ein Duzend leinene Kragen, 7 1/2 Strang braunes Baumwolljarn, 10 1/2 Strang gelb. Merinogarn und 4 Knäuel Belgarn, von Herrn Kaufmann Holzwarth in Mühlburg 10 Pfund Reis, 10 Pfund Erbsen, 10 Pfund Bohnen und eine Anzahl Knorr's Suppentafeln; durch Herrn Oberlehrer Jäger: von L. und S. G. 7 M., von Hauptlehrer Fischer 2 M.; durch Herrn Oberbürgermeister Schnecker: von der Brauereigesellschaft Schrempf 10 M., von C. E. 5 M., Fabrikant A. Schnabel 50 M., Ungenannt 6 Schieber, 10 kleine Silberbücher, 1 Kästchen Griffel, von Herrn Kaufmann Glaser 5 Dhd. Taschentücher, Ungenannt 2 Dhd. Taschentücher; durch Herrn Stadtpfarrer Kapp: von der Firma Veisheimer & Wende 4 Meter Hofenstoff, 4 Meter Blousenstoff und 3 Meter Baumwollflanell, von Frä. Dieb 12 geklebte Puppen und 12 Taschentücher, durch Herrn Streißgut: von Herrn Seifenfabrikant Kiefer jun. 3 Pfd. Toiletenseife, von A. St. Kiader- und Friseurmeister und 1 Spiel, von Herrn Kassier Mayer 3 M.; durch Herrn Stern: von Herrn Schlossermeister Bräuning 4 M. 20 Pf., Frau R. 3 M., Frau Hugo 5 M.; durch Herrn Otto H. H. 10 M., Frau L. Weber Wwe. 2 M., Herrn B. 1 M.; durch Herrn Oberlehrer Maurer: von Frau v. Bodman geb. Reiß 20 M., Frau Apotheker Würthwein 3 M., Frau Stadtrath Wilsch 3 M., G. Dr. 5 M., Herrn Seifenfabrikant C. Heinz 10 M., Herrn C. Weis 5 M., Postassistent W. F. 3 M.; durch Herrn Seilermeister Stolz: von Herrn Holzmaschinenmeister Nüßle 3 M., vom Jägerisch im L. 15 M., von einer Tischgesellschaft 5 M., von Ungenannt 50 Pf., L. Pir. 10 M.

Für alle diese Gaben sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus und bitten Gott, daß er alle gütigen Geber für die den armen Kindern erwiesene Liebe reichlich segnen wolle.

Der Verwaltungsrath.

Haus-Versteigerung.

Montag den 23. Januar 1899,

Vormittags 10 Uhr,

wird im Amtszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 117, auf Antrag und wegen Wegzugs des Eigentümers öffentlich versteigert:

Das in der Kriegstraße dahier unter Nr. 89, neben Frau Elsa Kaiser Wittve und Friedrich Storz, Privat., gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Zugehörde, torirt zu 90000 M. Die Steigerungsbedingungen, die Grundrisse der Stockwerke und die zur Zeit bestehenden Mietverträge können im Amtszimmer des Notars eingesehen werden.

Karlsruhe, 29. Dezember 1898.

C. Fraenlin,

3.1. Großh. Notar.

Versteigerung.

Mittwoch, den 4. Januar,

Nachmittags 2 Uhr,

werden Werderplatz 31 versteigert, als:

1 Divan, 1 Schreibtisch, Spiegel, ält. Schlafkanapee, 2 wollene und 2 lederne Pierbedecken, 5 mnden- u. Schürzenstoffe, Flanelle, rein Leinen in 5 Breiten, versch. Kurzwaaren, Handschuhe, einige Corsetten, Kinderachen und dergleichen, 4 Mille b. ffere Cigarren und Verschiedenes, wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

NB. Waaren und Gegenstände jeder Art zum Versteigern werden Marienstraße 45, 2. Stock, angenommen.

Stammholzversteigerung.

Das Großh. Hof-Forst- und Jagdamt Karlsruhe läßt

Montag den 9. Januar 1899,

früh 9 Uhr, in dem an der Kreuzung des Eggenstein-Hagsfelder Sträßchens mit der Friedrichs-thaler Allee gelegenen Parkhause aus Großh. W. Idparke, Abholz, Hamelsblöße, versteigern:

53 Fichten I., II., III. und VI. Klasse und 2 Eichen III. und IV. Klasse.

Forstwart Ulrich in Blankenloch zeigt das Holz auf Verlangen vor.

Auszüge aus der Aufnahmefliste sind von Assistenten Kraus, Kaiser-Allee 77a, zu beziehen.

Aue.

Holzversteigerung.

2.1. Die Gemeinde Aue versteigert am Montag den 9. Januar 1899, Vormittags 9 Uhr anfangend:

1 Ahorn, 2 Hainbuchen, 22 Eichen, 4 Eichen, 15 Rothelken und 2 Pappelstämme, 108 Ster gemischtes Scheit- und Brühlholz und 1925 gemischte Wellen.

Die Zusammenkunft ist im Holzschlag.

Aue, den 2. Januar 1899.

Born, Bürgermeister.

Rausser, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Akademiestraße 26 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Sammlung für das Bismarckdenkmal.

An Beiträgen sind weiter eingegangen: bei Hrn. Geh. Oberregierungsrat Freiherrn von Bodman: von ihm selbst 100 M.; bei Hrn. Fabrikanten J. Veichert: von Kaminfegemeister Jakob Traubinger 2 M.; bei Hrn. Fabrikanten Friedrich Wolffson: von Frau R. R. 20 M.; bei Hrn. Kommerzienrat und Stadtrat Koelle: von Betriebsvorsteher Zwicker, Gröningen, 8 M.; bei Herrn Stadtrat Schüfelle: vom Korps Saxonia 50 M.; bei der Bielefeld'schen Hofbuchhandlung: von Vermessungsrevisor Dreh, Neustadt, 4 M.; bei der Hauptfammestelle: von Professor Sebrina 5 M., Archivrat Dr. Krieger 10 M., Fritz Reich 3 M., durch Zinsgutschrift bei der Städt. Sparkasse 179 M. 90 Pf. Zusammen bis jetzt 39223 M. 69 Pf.

Hauptfammestelle: Stadtratssekretariat, Rathaus, Zimmer Nr. 68.

Evang. kirchliche Gemeindepflege.

Seit unserer letzten Veröffentlichung, insbesondere aber auf unsere Bitte vom 25. November l. J. sind an Liebesgaben für unsere Krankenpflegestationen sowie für die in Pflege befindlichen Armen weiter eingegangen für die **Krankenpflegestationen bei Stadtfr. Brückner**: von Ungen. 20 M., A. S. 10 M., Hrn. Rev. Leop. Schmitt 5 M., Frau Rosa Lacroix 20 M., Ungen. 24 M. Schürzenstoff; bei **Stadtfr. Wühlhäuser**: von E. v. B. 10 M., Hrn. J. R. Burchardt 3 M., A. S. 10 M., R. B. 40 M., A. D. 20 M., Ver. Kr. 20 M., Frau S. E. 4 M., Frau E. Dobl, geb. Leiber, 5 M., Hrn. Rfm. Walter 3 M., Hrn. Rfm. Schumacher 5 M., Frau W. R. 6 M.; bei **Stadtfr. Rohde**: von Frau Priv. Silber Wtw. 6 M., A. S. 10 M., Hrn. Oberstleutn. Jäger 10 M., A. W. 10 M., Frau Postdirektor Beder 10 M., L. Wa. 3 M., Hrn. Rentner Munn 20 M., Hrn. L. Walz 10 M., Hrn. Knittel 10 M., Frau J. G. Eitel Wtw. 15 M.; bei **Oberhofpred. D. Helbing**: von S. S. 15 M., Fr. J. G. 10 M., Hrn. Priv. C. L. Gerber 20 M., B. A. 5 M., Hrn. Landgerichtsr. a. D. Goldschmidt 10 M., Frfr. v. Marschall, geb. Westphal, 5 M., Hrn. W. Daumiller 10 M.; bei **Senatspräsident Dr. R. v. Stöffer**: von Ungen. 5 M., L. J. 10 M., L. 4 M., Ungen. 5 M.; bei **Prälat Schmidt**: von L. R. 10 M.; bei **Stadtvikar Pöhlein**: von Fr. S. anlässlich einer Hauskommunion 4 M.; durch den Klingelbeutel der Stadtkirche am 25. September 2 M.; bei der Verrechnung: von Hrn. Vereinssekretär Koch 4 M.; bei den Schwestern in der Südstadt: von Frau Bat. 3 M., Frau Baubach 3 M., Frau Kinkler Thee, Kaffee, Zucker, Frau R. Butter u. Eier, Hrn. Schnellbach 10 Fl. Wein, Ungen. 1 Blumenständer, Ungen. 5 M., Hrn. S. Dertel 1 Korb Naturalien; bei den Schwestern in der Oststadt: von Frau Hölzer 10 M., Hrn. Jakob ein größerer Linoleum; für die in Pflege befindlichen Armen bei den Schwestern in der Südstadt: von Hrn. Dr. Trost 10 M., Frau R. 5 M., Ungen. 80 Pf., Hrn. Gyzleben verschied. Gegenstände für die Krankenpflege, Fr. Wirth 3 M., Ungen. 2 M., Frau Bissing 1 M., Frau Rihmann 10 M., Hrn. Mayer 4 M., Hrn. Bäcker A. S. 4 M., Familie Kinkler 10 M., Hrn. Ed. Mayer 10 M., Frau Stöcker 2 M., Hrn. Rfm. Tisch verschied. Kindersachen, Frau Kammer 2 M., Frau S. Lang 5 M., Naturalien u. 1 Fl. Wein, Hrn. Kölsch 5 M. und 2 Fl. Wein, Hrn. Graner Obst u. 5 Pfd. Suppeneinlagen, Hrn. Bäcker Wilsler Confect, Hrn. Ballmer 2 M. u. 2 Fl. Wein, Frau Fränkle 3 Fl. Wein, Hrn. Schneyer 10 Meter Stoff, Hrn. Metzger Barth Fleisch, Hrn. Bäcker Schörl 10 Pfd. Mehl u. 6 Pfd. Gries, Hrn. Bäcker Heibt 2 Fl. Wein, Hrn. Beder 4 M. und 4 Fl. Wein, Hrn. Weindändler Baußbad 3 Flaschen Malaga, Ungen. 10 Pfd. Mehl, 6 Pfd. Nudeln, 4 Pfd. Gries und 2 Pfd. Backwerk, Frau L. Biegler Lebkuchen und Confect, Ungen. 2 M., Hrn. Bäcker Schäfer Mehl, Confect und 1 Korb Wecke, Frau Silberhof 2 Fl. Wein, Hrn. Metzger Wilsler Fleisch, Hrn. B. M. S. 10 Pfd. Mehl und Gries, Hrn. Otto Mayer 10 Pfd. Suppeneinlagen, Frau Kurzenberger 4 M., Hrn. Bäcker Jäger Hühlerod, Frau Gröner 2 M., Frau Lister 3 M., Frau W. 1 M., Hrn. Metzger L. Fleisch, Ung. 3 M., Herr W. Beder Naturalien, Frau Dr. Hoffmann Kleider, Frau Krug 2 M., Hrn. Babnaassistent Wittmann 1.50 M., Hrn. Wegrich 5 M., Hrn. Revisor Leop. Schmitt 5 M., Frau Etober 3 M., Hrn. Metzger Seeger 3 M., Hrn. Tapezier Pfisch 1 M., Hrn. Hauptlehrer Healer 3 M., Ung. 5 M., Verba und Gertrud 10 M., Hrn. Molter 2 M., Frau J. 1 M., Frau Baas 1.50 M., Frau Wolfsmüller 2 M., Frau Benz 1 M., Ung. 50 Pf., Hrn. Rfm. Eisele 2 M., Ung. 4 M., Hrn. Hauptlehrer Haag 2 M.; bei den Schwestern in der Oststadt: von Frau Levy 3 M., Frau Helter 5 M., Ung. 3 M., Frau Fr. Gaul 10 M., Frau Böhner 5 M., Frau Beder 3 M., Frau Reuter 2 M., Frau Sch. 2 M., 3 Paar Socken und 2 Hemden, Ungenannt 5 M., Frau von St. 5 M., Frau Keller 2 M. und 10 St. Lebkuchen, Ung. 3 M., Frau D. Rechn.-Rat Haub 1 M., Frau Hauptlehrer Bräuninger 3 M. und 1 Fl. Wein, Hrn. Rfm. Boländer 15 Meter Baumwollflanell und 10 Meter Baumwollzeug, Fr. Haber 4 Blousen, 3 Schawlihen, 1 Kapuze, 1 Männerhemd, 2 Frauenhemden und 12 Meter Kattun, Ungen. 3 M. und 2 Fl. Wein, Hrn. Rfm. Lautenschläger 3 Kapuzen, 2 Kinderschürzen und 3 Paar Kinderschuhe, Frau Schütz 1 M., Frau Gerbard 2 M., Frau Wüges 2 M., Frau Mayer 1 M., Frau Schütz 1 M., Frau Stumpf 1 M., Frau Rogner 1 M., Frau Fr. W. 10 M., Frau Lautenschläger 3 M., Ung. 2 M., Ung. 3 M., Frau Etober 1 M., Frau Haub 2 M., Hrn. Frau Kröndlein 2 M., Frau R. Hedemann 2 M., Frau Rees 2 M. und Naturalien, Hrn. Rfm. Ebeler 3 Schürzen, 3 Paar Unterhosen, 1 Unterjacke, Ung. 2 M., Frau Geb.-Rat Schmidt und Frin. Ernst 5 M., Frau Dec 3 M., Frau Lautenschläger 3 M., Frau J. 3 M., Frau Hölzer 5 M., Hrn. Rfm. Röbber 1 Flaschen Cognac, Himbeersaft, Chocolate, Cacao, Frau Direktor Bredt 10 M., R. D. 2 M., Hrn. Hartung 1 Schachtel engl. Biscuit, Hrn. Rfm. Schmitt Naturalien, Frau Mayer 1 Nachjacke, Frau Dr. Jourdan 5 M., Ung. 10 M., Frau Reumer 3 M., Frau Gr. 1 Kleidchen, 1 Paar Strümpfe, Hrn. Rfm. Kühn Zeugreste, Ung. 1 Flaschen Malaga, Kaffee, Chocolate, Hrn. Bäcker Weis Backwerk, Frau Freiheit 2 M., 1 Fl. Wein, 4 Paar Kinderschuhe, Hrn. Conditor Freund 40 St. Lebkuchen, Hrn. Rfm. Blos 48 St. Wascheife, Frau Hr. Lang 5 M., 1 Fl. Johannisbeerwein, Macaront, Gerste, Frau W. 2 Fl. Wein, Frau Rfm. Beter Naturalien, Frau Gr. 3 Paar Kinderschuhe, 2 Halstücher, Stoff zu einem Kleidchen, Frau Fettig 3 M., Ung. 2 M., 2 Fl. Wein, Hrn. Rfm. Schmidt 2 Fl. Wein, Ung. 2 M., Ung. 3 M., 1 Fl. Rothwein, Hrn. W. Schleich 6 Fl. Wein, Bettwäsche, Ung. 3 Fl. Wein und 1.50 M., Frau Jabraus Stoffreste, 4 Taschentücher, Silberbücher, Hrn. Bäcker Grab Backwerk, Hrn. Bäcker Schmid 40 St. Hühlerode, Frau Kühn 4 Paar Kinderpantoffel und Naturalien, Hrn. Bäcker Prommer Mehl, Gries und Backwerk, Ung. Naturalien; bei den Schwestern in der Weststadt: von Frau S. L. 2 Flaschen Wein, Fr. Ep. 5 Frauenhemden, Frau v. W. 1 Schürze, 1 Hemd, J. R. 1 Fl. Wein, Frau B. 3 Knabenhemden, Frau G. 4 Paar Kinderstrümpfe, 2 Hemden, Frau C. R. 5 M., Frau R. zum Andenken an den heimgegangenen Sohn 5 M., Fr. R. 3 Silberbücher, Frau Dr. W. 10 M. und 1 Spiel, Frau W. 2 Fl. Wein, Frin. v. D. 10 Päckchen Kaffee, 10 Pfd. Zucker, 10 Pfd. Reis, 10 Pfd. Gries, 10 Pfd. Hasergrühe, 10 Pfd. Zwetschen, 10 Pfd. Mehl und 1 Paad Wäsche, Frau R. 3 Knabenhemden, Frau Ingenieur J. 3 M. und 4 Fl. Wein, Frau G. 3 Paar Kinderstrümpfe, 1 Kleidchen, 3 Jäckchen, 3 Häubchen, 6 Taschentücher und 1 Drahtdeckel, Hrn. Schn. 20 Liter Wein, Frau v. B. 20 M., Frau S. 5 M., 6 Paar baumwollene und 1 Paar wollene Socken, Frin. L. getr. Herrenkleider, 3 Paar Socken, 2 Röckchen und 1 Schürze, Fr. S. 2 M., Spielzeug und Kinderwäsche, Hrn. Kaufm. R. 1 Paad Stoffreste, Frau v. L. 6 Kinderjäckchen, 3 Kinder Röckchen, Fr. E. 3 Paar Kinderstrümpfe, 4 Paar Stauer und 2 Kinderjäckchen, Frau v. B. 5 Kinderkleider, 4 Mädchens- und 2 Frauenhemden, 1 Knaben- und 2 Männerhemden, 3 Paar Beinkleider, 2 Paar Unterhosen, 2 Nachtsachen, 3 Röckchen, 2 Jäckchen und 10 M., Frau M. S. 2 M., Frau Dr. C. 1 Bild, Spielzeug u. Kleidungsstücke, Frau v. B. 1 Korb getr. Kleider, Fr. J. 5 P. Kinderstrümpfe, 6 Taschentücher, 2 P. Stauer und 2 M., Frau Schn. 6 Pfd. Suppensachen und getr. Kleider, Frau Geb.-Rat R. 10 M., Fr. Th. 2 Frauenhemden, 1 Nachjacke, Fr. R. 2 M. u. Bücher, Fr. v. F. 5 M., Fr. B. 10 M., Frau R. 10 M., Ungen. Confect u. 3 Fl. Wein; bei **Senatspräsident Dr. R. v. Stöffer**: von Hrn. Ministerialr. R. Weingärtner für arme Kranke der Weststadt 5 M.

Für diese reichen Gaben sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Karlruhe, den 31. Dezember 1898.

Der Ausschuss für evang. kirchliche Gemeindepflege.
Brückner.

Wohnungen zu vermieten.

— **Amalienstrasse, am Kaiserplatz**, nächst dem Wühlburgerthor, ist eine schöne Parterrewohnung, event. für Bureau geeignet, bestehend aus 6–9 Zimmern und Zugehör, im Ganzen oder getheilt auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **E. Kreuzbauer**, Friedenstraße 13, oder Kaiserstraße 91 zu erfragen.

* Amalienstraße 8 ist auf 1. April eine sehr freundliche Wohnung von zwei nach der Straße gelegenen Zimmern, Küche, Keller etc. an eine kleine, reinliche und ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock, von 10 Uhr ab anzusehen.

*21. Amalienstraße 77, Kaiserplatz, sind im Seitenbau zwei freundliche Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern mit Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

31. Belfortstraße 9 ist die Parterrewohnung mit 7 Zimmern, Speisekammer, Küche, Badezimmer und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 58.

*101. Durlacher Allee 29 b ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon nebst reichlichem Zugehör, auf sogleich oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Durlacher Allee 41 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten.

* Durlacherstraße (Neubau) sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern im 3. und 4. Stock zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 7 im 2. Stock.

41. Friedenstraße 16 ist im 2. Stock eine schöne, bequem eingetheilte Wohnung von 6 Zimmern, Küche, großem Badezimmer, Mansarden und Kellern wegen Bezug auf sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Gartenstraße 17 ist die 4. Stock-Wohnung, bestehend in 4 sehr schönen Zimmern (vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Garten-Aussicht), Küche, Closet, 2 Dachkammern, 2 Kellern und allem sonstigen Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Beierthelmer Allee 7.

Gartenstraße 19 (Neubau) sind die Parterrewohnung sowie der 4. Stock, bestehend aus je fünf sehr schönen Zimmern, vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Garten-Aussicht, Bad, Küche, 2 Dachkammern und 2 Kellern, sogleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Beierthelmer Allee 7.

* Gottesauerstraße 2 ist auf 1. April eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine ruhige Familie zu vermieten.

— Göttestraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre oder Lessingstraße 1, parterre.

31. Göttestraße 35 (Ecke Körnerstraße) ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Kochgas, Wasserloset und allem Zugehör auf 1. April oder früher wegen Verlegung zu vermieten. Näheres im Laden daselbst zu erfragen.

— Herrenstraße 5 ist auf 1. April d. Js. der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Keller und Kammer, zu vermieten. Anzusehen von 10 Uhr ab. Näheres Kriegstraße 17 im 1. Stock.

— Herrenstraße 5 ist auf 1. April d. Js. der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus vier Zimmern, Küche, Keller und Kammer, zu vermieten. Anzusehen von 10 Uhr ab. Näheres Kriegstraße 17 im 1. Stock.

21. Kaiserstraße 81/83 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten.

— Kaiserstraße 122 ist eine Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen von 1/211 bis 1/212 und 3 bis 4 Uhr oder Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 5, am Marktplatz, ist eine hübsche Wohnung, 3 Treppen hoch gelegen, von 5 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Antheil am Treppenweiser auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, 1 Treppe hoch, zu erfragen.

— Körnerstraße 15, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten.

* Kronenstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 1. April an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres parterre.

Evang. Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen: für das Diakonissenhaus: von Herrn Metzger Kempfer 10 M., C. K. 5 M., Frau Konsul G. 10 M., Frau Zahlmeister Brent 5 M., durch dieselbe von Fr. Schubmann 5 M., N. R. für arme Kranke 3 M., Herrn Archivath Ober und Frau 10 M., Herrn Kassier Mayer 3 M., Fr. C. D. 50 M., von St. 40 M., Ungenannt 10 M., A. St. 5 M., Herrn Dr. Geisler zur Beschaffung 20 M., Frau Cornely 40 M., Frau L. B. 50 M., Fr. C. M. 3 M., Frau von Rotberg 5 M., Herrn Ludwig Nagel, Bäcker, 5 M., Herrn Geh. Legationstath Frhr. v. Marschall und Frau Jahresbeitrag 10 M., Weihnachtsgabe 10 M., und für das Kinderkrankenhaus 5 M., Freifrau von Dusch 5 M., Frau Holberer, Dinglingen, 10 M., Frau Fohler, hier 10 M., Frau von Stern 10 M., Herrn Dr. A. B. 50 M., Ungenannt für arme Kranke 10 M., Herrn Dr. Müller 10 M., Ungenannt in Steinen 5 M., Herr Brth. X. für arme Kranke 50 M., Herrn Weinbändler Jessen 10 M., Herrn Bäcker Burkhardt 6 M., Herrn Geh. Rath Freiherr v. Neubronn 10 M., durch Herrn Pfarrer Gleis in Leutschneureuth vom Pfennigverein 10 M., G. Mr. für arme Kranke 3 M., durch Herrn Vereinssekretär Koch bei dem evang. Kirchen-Vereinsblatt eingegangen 115 M., Frau Ober-Kirchenrath Kärtner 3 M., Herrn General von Brüttwig 10 M., Frau von Klüber für arme Kranke 10 M., Herrn Ministerialdirektor E. Beder 10 M., Fr. Dora Ludwig 20 M., Freifrau von Nelschach 10 M., durch Herrn Ferdinand Lepp in Redarbischofsheim von Freunden allda 40 M., B. G. 3 M., Herrn Maler Walter 20 M., Frau Jakobine Meyer, Sulzfeld 25 M., Herr A. Plecht 4 M., durch die Wohlthätigkeitskasse von Herrn Kommerzienrath Koelle 25 M., der Filiale der Rheinischen Kreditbank 50 M. und S. B. 20 M., von Herrn Zimmermeister Nagel 5 M., Frau Generalleutnant G. H. Grullenz 10 M., von Herrn Hermann Blankenhorn in Mühlheim 24 Flaschen Marktgräfer, Herrn Ernst Fischer je 5 Pfund Erbsen, Bohnen, Linsen, Reis, Gerste, 1 Pfd. Thee, 1 Büchse Honig und 2 Flaschen Wein, Fr. C. D. 25 Schachteln Papier und 15 Bücher, Herrn Koch 3 Irrigatore, 2 Zimmer-Thermometer, 6 Taschmesser und 4 Scheren, Herrn Konditor Desterle 1 Korb Konfekt, Fr. Stein 7 Korsetten, Gebr. Jost Nachfolger 3 Flaschen Malaga, Frn. Köhly 15 Paar Hausschuhe, Frn. Weinbändler Kronenwett 10 Flaschen Wein, Ungenannt in Reuburg 1 Säcken d. d. Obst, Herrn Woihseler Titel 6 Flaschen Punschessenz, Frn. Meyer und Reising 12 Thermometer, Herrn Brenner Schwämme, Kämme, Waschlappen, Zahnbürsten, Geschw. Perrin 1 Stück Baumwollflanell, Herrn 1 Dugend Kinderaltentücher, Fr. Friedländer 1 Korb Orangen, Frn. Metzger Reinhold 17 Pfund Kalbsfleisch, Herrn Bäcker Frey 1 Bund, Herrn Metzger Kiefer 1 Lummel und 1 Schöpfbraten, Herrn Metzger Kempfer 1 Schinken und 1 Schinkenwurst. Für das Kinderkrankenhaus: von Frau Baurath Schid 5 M., vom evang. Krankenverein 7 M. und Frau Weiblich von Menzingen 6 M. für das Freibett, von Fr. Friedländer für das Hofaltenfreibett 50 M. Für den Schweisternfond: von Fr. A. D. 30 M., Ungenannt 10 M., Ungenannt in Freiburg durch Schwester Urfula 40 M., Frau Klump in Gernsbach 30 M. Für das Marthahaus: von Fr. L. Wagnereau 10 M., Seheime Legationstath Freiherr von Marschall 5 M. Für das Marthahaus: von Herrn Metzger Kiefer 2 M. und Kempfer 1 M.

Hertzlichen Dank und Gottes Segen!
Karlsruhe, den 3. Januar 1899.

Der Verwaltungsrath.

Dankagung.

Dem Flickverein des Frauenvereins sind noch weiter an Gaben zugekommen: Von Frau Rechnungsrath Cron 3 M., Frau S. St. 3 M., Frau W. S. 5 M.; durch Herrn Stadtpfarrer Brückner von A. H. 10 M.; Herrn Kfm. Mabel 20 Meter Kleiderstoff, 10 Meter Regenmantelstoff und eine Blouse; Frau Geh. Hofrath v. Sallwürk Flickstoff und Kleidungsstücke, A. C. 5 M., Frau v. Dechelhauser 10 M., Frau Haag 10 M., Frau Baurath Kerler 10 M. Wir sprechen den freundlichen Gebern unsern innigsten Dank aus.

Das Komitee.

2.1.

Versteigerung.

Donnerstag den 3. Januar, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen Baar versteigert: eine große Partie neue Thürschlösser, Thürfallen, Abortfallen, Fensterbeschläge, Messing-, Horn- und Gußbüchsen, Glasnäpfe, Oliven, Weinschilder, Schloßfedern, Bettladenbeschläge, Fischbänder, Nadeln, Kisten, Koffern, Drehstühle, Holzbockel, 1 amerik. Hobel (Raubbank), efl. Schraubwingen, Schrägmaße, Streichmaße, Messingbahnen, Schöpf- und Fettkübel, Laternen, Lampenröhren, Pferdeketten, Rouleaurahmen, Korzkleber, Schrank-, Schubladen- und Pulverschlösser, eiserne Pfannen mit und ohne Stiel, Hundebalsambänder, Lampendochte, Blechdeckel, 1 Feuerspritze mit 3 Büchsen Pulver, 1 Fleischbadmaschine, 1 Flaschenpumpe und 1 Bringmaschine, Weinzieher, 1 Bierabfüllapparat, 1 Bierabfüllmaschine, Stablschäufeln, Heu- und Mistgabeln mit und ohne Stiel, Schraubhifte, Eisenmieten, Rundstößstiften, und zwar: 9/13, 7/20, 9/20, 10/17, 10/19, 12/15, 13/19, 13/21 und 14/21,

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Kronenstraße 46 im 4. Stock des Vorderhauses ist verheiratheter eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 1. Februar an ruhige Leute zu vermieten. Preis 320 M. Näheres daselbst.
*2.1. Bessingstraße 33 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.
*2.1. Luisenstraße 52 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten.
*2.1. Scheffelstraße 8 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, und im 3. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern und Mansarde, mit Koch- und Leuchtgas versehen, an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
*3.1. Scheffelstraße 49 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, und eine solche von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherverschlag auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock rechts.
*2.1. Scheffelstraße 51 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, mit freier Aussicht, von 2 Zimmern, Küche etc. auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.
*2.1. Stefaniensstraße 5 ist eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 9 bis 10 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, wegen Verfehlung sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Steinstraße 21 ist per 1. April im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Kellerabtheilung und Holzstall, zu vermieten. Näheres bei der Aktiengesellschaft "Badenia", Alsterstraße 42.
*2.1. Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche an eine kleine Familie per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
*2.1. Waldstraße 5 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche etc. etc. per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
*3.1. Waldstraße 30 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern nebst Zugehör im Seitengebäude auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 28 im Kontor.
— Waldstraße 60, 3 Treppen hoch, ist die freundliche Wohnung von 6 hohen Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch. Preis 760 Mark.
*2.1. Werberstraße 11, nahe dem Stadtgarten, ist ein Laden mit anstoßendem Zimmer nebst Wohnung im 2. Stock, mit Balkon, 3 Zimmern und Zugehör, sowie mit Koch- und Leuchtgas eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre. Anzusehen von 10 bis 4 Uhr.
*2.1. Werberplatz 29 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde und sonstigem Zugehör an eine kinderlose Familie zu vermieten. Preis 230 Mark.

*2.1. Werberstraße 67 ist eine Vorderhauswohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April an ordnungsliebende Leute zu vermieten.

*3.1. Werberstraße 84 ist im Seitenbau eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz an eine kleine Familie auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock im Vorderhaus.

*2.1. Werberstraße 92 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*3.1. Jähringerstraße 90, nächst dem Marktplatz, ist eine für sich abgeschlossene Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Bad und Küche an eine kleine Familie oder für Bureauzwecke per 1. April zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 90 im 3. Stock.

*2.1. Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, mit Koch- und Leuchtgas eingerichtet, ist auf 1. April an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 11, parterre. Einzusehen von 10 bis 4 Uhr.

*10.1. Gute Durlacher Allee und Ludolfsstraße (Neubau) sind schöne Wohnungen von 3, 4, 5 und 6 Zimmern mit Erker und Balkon, Baderraum nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 56 im 3. Stock.

In der Weststadt, Kaiserstraße, ist eine schöne Balkonwohnung im 3. Stock von 4 event. 7 Zimmern nebst Badefabinn und reichlichem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 41 im 3. Stock.

*3.1. In einem stillen, geordneten Hause der Westendstraße 35 ist auf 1. April der 1. Stock, bestehend in 5 Zimmern, schöner, heller Küche, 2 Kellerräumen, 1 Mädchenzimmer und 1 Kammer, Gartengenutz zum Trocknen der Wäsche, Waschküche etc., an ruhige Bewohner zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Kaiserstraße 27

ist eine schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, im 3. Stock, mit Balkon, 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 9 im Laden. *2.1.

Vorholzstraße 15

auf 1. April 1899 zu verm. der 1. und 2. Stock, je 3 geräumige Zimmer mit je 1 Zimmer und 1 Magdkammer im Dachstock, Bad, Speisekammer und sonstigem Zugehör, bequeme Eintheilung, feine Ausstattung. Näheres Gartenstraße 27, 2. Stock. *3.1.

Hirschstraße 31

ist auf 1. April eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im 2. Stock. *2.1.

*2.1. Marienstraße 19 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Wohnungs-Anzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer.
Durlacher Allee 24 p. sofort 4. St., 4 Z., Bad, Näh. Herrenstr. 16, part.
Durlacher Allee 43 p. sof. 4. St., 3 Z. Näh. Markgrafenstraße 6, part.
Grenzstraße 5 p. 1. April 4. St., 3 Z. u. Zugehör. Näh. im Laden.
Herrenstr. 37 p. 1. April 2. St., 5 Z., Balkon und Zugehör. Näh. im Laden.
Karlst. 91. p. sof. 1. St., 5 Z., Bad, 2 Keller. Näh. Bureau.
Karlst. 91 p. sof. 2. St., 6 Z., Bad, 2 Keller. Näh. Bureau.
Karlst. 91 p. sof. 4. St., 6 Z., Bad, 2 Keller. Näh. Bureau.
Kriegstr. 142 p. 1. April 2. St., 5 Z., Bad, Balkon, Näh. 1. St.
Offendstr. 1 p. 1. April 2 Z. u. Zugehör. Näh. im Laden.
Putzstr. 12 p. 1. April Mans., 4 Z., Zugehör. Näh. Amalienstr. 59, Kontor.
Scheffelstr. 48 p. 1. April part., 4 Z., Mans. und Zugehör. Näh. 2. St.
Schützenstr. 16 p. 1. April Hochpart., 3 Z. und Zugehör. Näh. Kriegstr. 12, part.

Wohnung zu vermieten
 per 1. April Schützenstraße 16, nahe der Gullingerstraße, im 1. Stock (hochparterre). Schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Preis 460 Mk. Zu besichtigen täglich mit Ausnahme Sonntage.

Herrschaftswohnungen zu vermieten.
 *21. Amalienstraße 28 (Neubau) sind 2 Herrschaftswohnungen von je 7 Zimmern nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst.

Mühlburg.
 * Eisenbahnstraße 4 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, 1 Küche und allem Zugehör auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten.

Laden zu vermieten.
 *21. Waldstraße 22 ist auf 1. April ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten (östliche Kaiserstraße).
 Zwei große Schaufenster, sehr geräumige Lokalitäten und Kontor, für jedes Geschäft passend, sind per 1. April 1899 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 81/83 im Laden. 4.1.

Laden zu vermieten.
 * Ein schöner, geräumiger Laden, auf dem Werderplatz gelegen, mit Wohnung, ist auf 1. April zu vermieten. Er würde sich besonders für einen Consumverein eignen, da auch ein Magazin dazu erworben werden könnte. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung von 2 schönen Zimmern, Küche, besonders großem Keller und sonstigem reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 25 im 2. Stock.

Kaiserstraße 221
 Ist auf 1. Juli ein
Laden
 mit Kontor und Magazinsräumen, der Neuzeit entsprechend umgebaut, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 89.

Wohnungs-Gesuch.
 * Ein junges Ehepaar sucht auf 1. April in Mitte der Stadt eine Wohnung von 3 Zimmern (Mansarde ausgeschlossen). Offerten sind unter Nr. 79 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Wohnungsgesuch.
 21. Gesucht wird eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern im westlichen oder Bahnhofstadtteil. Offerten unter Nr. 69 an das Kontor des Tagblattes.

Wohnung
 von 4-5 Zimmern, am Hauptbahnhof oder Mühlburger Thor gelegen, per 1. April gesucht. Gesl. Offerten mit Lage und Preisangabe unter Nr. 63 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Wohnungs-Gesuch.
 *21. Gesucht auf 1. April eine gut hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern und Zubehörden, möglichst mit Badezimmer, im westlichen oder mittleren Theile der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 75 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleine Wohnung gesucht.
 21. Ein geräumiges Zimmer mit Küche und etwas Zugehör wird von achtbaren Leuten per Mitte oder Ausgang Februar im Bahnhofstadtteil gesucht. Näheres bei

Ed. Haas,
 Kriegstraße 12 im Laden.

Laden oder Werkstätte gesucht!
 * Zur Begründung eines gut gehenden Geschäfts sucht ein tüchtiger Mann per sofort einen Laden oder eine Werkstätte unter der Bedingung zu mieten, daß ihm vom Vermieter A. 200.— auf kurze Zeit gegen Sicherheit geliehen werden. Gesl. Offerten unter Nr. 65 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.
 * Ein Laden mit Wohnung im Hause wird in Mitte der Stadt auf 1. Juli d. J. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 73 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Werkstätte,
 sehr helle, mit Wohnung von 3 Zimmern, wird für ruhiges Geschäft von kinderlosen Leuten, Nähe westl. Kaiserstraße, per 1. April gesucht. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 74 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
 * Herrenstraße 48 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

*21. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 36, 3 Treppen hoch links.

* Ein nett möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf sofort oder 15. Januar billig zu vermieten. Näheres Marierstraße 48 im 4. Stock.

* Zwei getrennte, gut möblierte Zimmer sind zu vermieten. Näheres Amalienstraße 13 im Laden.

*21. Kaiserstraße 39 a, Eingang Hasanenstraße, 4. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

* Kronenstraße 47 ist sofort oder auf 15. Januar ein helles, unmöbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Markgrafenstraße 52, beim Stöndelpfah, ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

* Ein schönes, unmöbliertes Zimmer ist im 3. Stock sofort billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 40 im 1. Stock des Hinterhauses.

* Werderstraße 50, 4. Stock links, ist ein gut möbliertes, heizbares Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

* Degenfeldstraße 3 ist im 2. Stock des Seitenhauses ein großes unmöbliertes Zimmer mit Ofen zu vermieten.

* Adlerstraße 32 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Januar zu vermieten. Fräulein nicht ausgeschlossen.

* Luisenstraße 34 ist im 3. Stock des Hinterhauses sofort oder auf 15. d. Mts. ein freundliches Zimmer an einen anständigen jungen Mann zu vermieten.

Zwei gut möblierte Zimmer
 außerhalb des Glasabschlusses sind auf 1. Februar zu vermieten. Näheres Adlerstraße 28 im 2. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer
 ist an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten: Adlerstraße 22 im 4. Stock. *21.

Akademiestraße 3
 ist ein geräumiges, hübsch möbliertes, gut heizbares Parterrezimmer mit zwei Fenstern, nach der Straße gehend, sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Pensions-Anerbieten.
 * Zwei Schüler bzw. Schülerinnen finden gute Pension in einer Lehrersfamilie (in Karlsruhe). Gesl. Offerten unter Nr. 61 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lagerraum,
 ebener Erde, per 1. April zu vermieten: Schützenstraße 59. *4.1.

Pferdestallungen,
 ringsum frei gelegen, für 5 Stände, sind entweder zusammen oder getheilt in 3 und 2 Stände mit dem nöthigen Zugehör zu vermieten. Näheres Beiertheimer Allee 7.

Hübsch möbliertes Wohn- und Schlafzimmer
 in der Nähe des Marktplatzes von einem Herrn zu mieten gesucht. Gesl. Offerten wollen unter Chiffre O. S. 20 im Hotel Große hier niederlegt werden.

Große, helle Werkstätte
 im Innern der Stadt, 150—200 qm groß, event. in verschiedenen Stockwerken, von einem absolut ruhigen, reinlichen Geschäft möglichst auf 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 77 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

Dienst-Anträge.
 Ein tüchtiges Mädchen kann gegen hohen Lohn sofort eintreten; dasselbe muß selbstständig gut kochen können und gute Zeugnisse besitzen. Näheres Kreuzstraße 28, 2. Stock. 21.

*** Zu baldmöglichstem Eintritt wird ein durchaus erfahrenes und zuverlässiges Kindermädchen gesucht. Nachzufragen Hebelstraße 19, zw. i Treppen.**

Ein Mädchen für häusliche Arbeiten wird gesucht: Adlerstraße 38, parterre.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, und die anderen nöthigen Hausarbeiten willig besorgt, erhält gute Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 70 im 1. Stock.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird in einen kleinen Haushalt gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 99, zwei Treppen hoch.

* Sucht wird nach auswärts zu guter kleiner Familie ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann. Näheres Waldstraße 91, 2 Treppen hoch.

21. Für eine kleine Beamtenfamilie nach Ladenburg wird sofort ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht, das etwas kochen kann. Näheres zu erfragen Kriegstraße 6 im 3. Stock.

Als Zimmer- und Kindermädchen zu einem Kinde findet ein Mädchen mit guten Zeugnissen Stellung auf 1. Februar: Stefanienstraße 13 im 1. Stock.

Dienst-Gesuch.
 * Ein ehliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht bei guter Familie Stelle. Zu erfragen Rudolfstraße 28 im 5. Stock links.

5000 Mark
 auf zweite Hypothek an zuleihen. Gesuche unter Nr. 62 sind im Kontor des Tagblattes einzureichen.

20000 Mark
 werden als II. Hypothek auf 1. April aufzunehmen gesucht. Vermittler aus geschlossen. Offerten unter Nr. 72 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Mechaniker
 zur Beaufsichtigung und Unterhaltung einer Maschinen-Anlage wird auf sofort gesucht bei
Rupp & Moeller.

* Mehrere tüchtige, branchekundige
Verkäuferinnen,
 sowie
ein jüngerer Commis,
 welcher selbstständiger, flotter Dekorateur sein muß, für ein hiesiges, größeres
Manufakturwaaren- und Ausstattungs-geschäft
 per Februar gesucht. Gutbezahlte, angenehme dauernde Stellung bei zufriedensstellenden Leistungen. Offerten mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe von Gehaltsansprüchen wollen unter Nr. 67 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Mädchen-Gesuch.
 *21. Gesucht auf sofort ein fleißiges, zuverlässiges Dienstmädchen: Leopoldstr. 45, parterre.

Mädchen-Gesuch.
 Für sogleich wird ein Mädchen gesucht, welches waschen und putzen kann. Näheres Leopoldstr. 18 im Laden.

Mädchen-Gesuch.
 * Gesucht ein ordentliches Mädchen für sofort: Klaupechtstraße 16, parterre.

Ein Transmissions-Delegat,
möglichst **Sattler**, wird auf sofort gesucht bei
Rupp & Moeller.

Stelle-Antrag.

2.1. Ein arbeitsames, kräftiges, aufgewecktes, tüchtiges Mädchen, treu und fleißig, pünktlich und sauber, kann sich in unserer Kurz- und Bade-Anstalt als **Badedienerin** ausbilden und dann dauernde Stelle finden. **Hildabach, Friedensstraße 18, Rückgebäude.** Sprechzeit von 10-1 Uhr.

Gesucht

per sofort ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeit übernimmt. Zu erfragen **Kaiser-Allee 25 b, parterre.**

Kinder mädchen.

Zum sofortigen Eintritt suche jüngeres Mädchen zu 2 Kindern, welches auch im Haushalt mithelfen muß: **Steinstraße 23, 3. Stock rechts.**

Mädchen Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen, das alle Hausarbeiten pünktlich besorgt und gerne mit Kindern umgeht, findet für sofort oder auf 1. Februar gute Stelle: **Ruppurrerstraße 92 a im 2. Stock.**

Kellnerin!

* Eine tüchtige Kellnerin kann sofort eintreten im **Gasthaus zum Ruckbaum.**

Ein Lehrling

kann bei tüchtiger Damenschneiderin sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Einige jüngere Lehrling

werden angenommen bei
C. M. Meyer, Blumenfabrik,
Kaiser Wilhelm-Passage 3.

Gesucht

wird eine ehrliche, fleißige Person für einige Stunden im Tag. Näheres **Bähringerstr. 41 b im Laden.**

Monatsmädchen,

ein zuverlässiges, pünktliches, findet für sofortigen guten Bezahlung Stelle: **Waldstraße 49 im Hülladen.**

Monatsfrau,

eine tüchtige, zuverlässige, wird gesucht: **Sofienstraße 53 im 3. Stock.**

Beschäftigungs-Antrag.

2.1. Wegen Erkrankung der Monatsfrau wird eine reinliche, zuverlässige Monatsfrau von halb acht bis zehn Uhr Vormittags gesucht. Sich zu melden **Moltkestraße 1, zwischen 2 und 3 Uhr.**

Stellen-Gesuche.

* Ein jüngeres, braves Mädchen sucht Stelle, wozüglich in einem Büf. l. Zu erfragen **Schwanenstraße 27 im Laden.**

* 2.1. Eine Person, 26 Jahre alt, sucht selbstständige Stelle als Verkäuferin in einer Filiale oder einem Konsum-Geschäft. Auf Verlangen kann Kaution gestellt werden. Offerten unter Nr. 78 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger tüchtiger Commis

mit guter Empfehlung sucht per 15. d. M. anderweitige Stellung. Offerten bittet man unter Nr. 80 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hausmeisterstelle gesucht

von einem tüchtigen, zuverlässigen Mann, welcher schon seit 6 Jahren obige Stelle bekleidet hat und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen. Offerten unter Nr. 88 sind im Kontor des Tagbl. abzugeben.

2.1. Ein Fräulein

mit hübscher Handschrift wünscht dementsprechende Stellung bei einem Herrn Anwalt oder Notar. Gest. Offerten unter Nr. 76 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

T. Ein jüngerer, sehr tüchtiger Gasthofs-Hausknecht!!!
sucht Stelle durch **H. Tröster, Placur, Kreuzstraße 17.**

Empfehlung.

* Den Herren Bauhandwerkern empfiehlt sich vorkünftig erfahrener Kaufmann zum **Jahresabschluss** der Bücher und Ausschreiben der **Rechnungen.** G. H. Offerten unter Nr. 71 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Schneiderin

empfehlen sich im Anfertigen von den einfachsten bis zu den elegantesten Damen- und Kinderkostümen. Guter Sitz garantiert. **J. Herold, Schützenstr. 49.**

Tüchtige Weißnäherin,

welche auch st. d. nimmt noch Kunden an in und außer dem Hause. Näheres **Bahnhofstraße 36 im 3. Stock.**

Empfehlung.

* Von meiner Reise zurückgekehrt, mache ich meiner weitigen Kundenschaft sowie den sehr geehrten Damen die ergebene Mitteilung, daß sich meine Wohnung **Douglasstraße 22, parterre, Seitenbau,** befindet und halte ich mich nach wie vor für Anfertigung eleganter Damengarderobe sowie **Balltoiletten, Maskenkostüme** etc. außer dem Hause bestens empfehlen und stehen erste Referenzen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Elise Kolm,

Direktrice für Damenschneiderei
Douglasstraße 22, parterre.

Bettcouverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgerichtet bei **M. Kühner,** **Marktgrafenstraße 52, nächst dem Rondellplatz, im 2. Stock des Hinterhauses.**

3.1. Zugelassen

ist ein mittelgroßer Jagdhund (grau mit braunen Flecken). Abzugeben gegen Erstattung der Einrückungsgebühr und des Futtergeldes

Cantine Rheinhafen,
Mühlburg.

Verloren

wurde am 2. Januar von einem Dienstmädchen eine silberne Damenuhr mit 2 Goldreifen sammt Kette. Finderlohn 5 Mark. Abzugeben **Kurvenstraße 1 im 2. Stock.**

Schirm stehen geblieben

in der Woche vor Weihnachten bei

Otto Fischer, Groß-Hoflieferant,

vorm. **J. Stüber,**

Betten-, Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft,
130 Kaiserstraße 130.

Entlaufen

ein russischer Windhund. Abzugeben bei **Hausmeister Eckleben in Durlach** oder in **Karlsruhe, Gottesauerstraße 19 im 3. Stock.**

Sund zugelaufen.

2.1. Ein Fox-terrier, weiß und schwarz gefleckt, ist vor einigen Tagen zugelaufen: **Kaiser-Passage 28 (Bureau).**

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein noch gut erhaltener Herd mittlerer Größe, mit **Kupferischiff** und **Wiesensprange**, sowie eine **Handnahmaschine** sind billigst zu verkaufen: **Waldstraße 10, 3. Stock.**

Restkaufschilling!

* 2.1. Ein guter Restkaufschilling ist mit Nachloß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 63 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Brodgestell

für Bäder, 150 cm lang, in Eisen, ist billig abzugeben: **Waldhornstraße 37.**

Maskenkostüm.

2.1. Ein schönes Maskenkostüm ist preiswert zu verkaufen. Näheres **Leopoldstraße 11, 2. Stock.**

Futter-Rüben

in drei Sorten sind billig zu verkaufen
Bürgerstraße 28 a in Beiertheim.

Kauf-Gesuch.

* Es wird eine gut erhaltene **Badeschwanne** gesucht. Zu erfragen **Marktgrafenstr. 20, parterre.**

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich mein Geschäft **Kaiserstraße 50** aufgegeben habe und nunmehr nur mein seit 6 Jahren bestehendes Geschäft

Central-Bazar

Kriegstraße 24,

gegenüber dem Hauptbahnhofe,

weiterführen werde.

Für das mir seither bewiesene Vertrauen danke ich bestens und bitte meine geehrten Kunden, mir dasselbe auch fernerhin entgegenbringen zu wollen.

Ich unterhalte in Gebrauchs-Gegenständen jeder Art **Spiele, Galanterie- und Lederwaaren, Cravatten, Hosenträger, Portemonnaies, Taschenmesser, Schirme, Stöcke** etc. etc. stets das größte Lager und werde bemüht sein, durch billigste Preise und solide Waare meine tü. Kunden jeder Zeit zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll

M. Seiferheld,

2.1.

Central-Bazar,

Kriegstraße 24, gegenüber dem Hauptbahnhof.

Garantie für tadellosen Sitz!

Frau M. Giebel,
Damen Schneiderin,
— Karlsruhe —
201 Kaiserstraße 201.

Anfertigung
feinster und einfacher
Damen-
und 21.
Kinder-Garderobe.

Billigste Preise!
Schnellste Bequemung!

Lehrmethode d. südd. Bekleid.-Akademie.

Eiswein.

31. Einen sehr guten reinen
Moselwein
per 1/2 Flasche 45 Pfg. ohne Glas
empfiehlt
Rud. Spitz,
Douglasstraße 8.

Sichere Linderung
bringen die allgemein bewährten
Kaiser's 124.
Pfeffermünz-Plätzchen

bei Appetitlosigkeit, Magenweh und schlechtem, verdorbenen Magen ächt in Packeten à 25 Pfennig bei G. Bronner, Wilhelmstraße 1, W. Erb, Albellplatz, F. Reis, H. Baumann, Kreuzstraße 10, E. Richter, Bähringersstraße 77, J. Müsle, Amalienstraße 37.

!!!Gelegenheitskauf!!!
Baumwolltuch,
weiss, für Leib- und Bettwäsche,
Mtr. 25 Pfg.
35 Pfg., 45 Pfg., 55 Pfg.
Bei Abnahme halber Stücke Extra-
Ermässigung. 10.1.
Gustav Cahnmann,
125 Kaiserstr. 125.

Goldfische
per Stück 10-15 Pfg. wieder
eingetroffen bei
Rud. Spitz,
21. Douglasstraße 8.



Habele Touristen brechen sich Bahn
Durch fußhohen Schnee zum Berge hinan,
Doch als sie am Gipfel sind angelangt
Der Eine und Andere hinket und wankt
Und jammert: „Was thun mir die Füße so weh?
Ich hab' sie erfroren im Eis und im Schnee.“
Nur einer lächelt, ihm war nichts passiert,
Er hatte wohlweislich die Stiefel geschmiert
mit Gentner's Schuhfett in roten Dosen.
Merkmal beim Einkauf: Schutzmarke Raminfeger.
Zu haben in den meisten Geschäften.
Fabrikant: Carl Gentner in Göppingen.



Danksagung.

Für die vielen tröstenden und herzlichen Beweise liebevoller
Theilnahme bei dem Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres
treuen Vaters

Professor Ernst Häberle

spreche ich im Namen der trauernden Hinterbliebenen den innigsten
Dank aus.

In tiefer Trauer:

Julie Häberle, geb. von Köffelholz,
mit ihren Kindern.

Karlsruhe, den 3. Januar 1899.

Colosseum.

=== Vollständig neues Elité-Programm. ===

Mistr. Stehmart,
Hand-Equilibrist.

Geschw. Borg,
Schwedische Gesangs- u. Tanz-
Duettistinnen.

Perres-Troupe,
Musikalische Excentriques.

Gebr. Sundmen,
Kraft-Acrobaten.

Charles & Louis,
Perpendicular-Leiter.

Gretchen Reutter,
Humoristin, mit Reutter'schem
Repertoire.

Jaques Bronn,
Gesangs-Humorist.

The Westphals,
Luftpotpourri.

Lutins Comp.,
Pantomimisten.

Samstag den 7. Januar

Gala-Vorstellung.

Rotheine als Specialität,

in- u. ausländ., hervorragend fein u. preiswert
(event. Rücknahme), Lt. 60, 65, 70, 75 bis 150 Bfg.,
frachtfrei, offerirt u. bemustert **Hoehn II.,** Heppen-
heim, B. 20.9.

**Tafel-Aepfel,
Most-Aepfel**

Defert im Wagon sowie zentnerweise
Karl Wagner, Aepfelweinkelterei,
Durlach.

Heute Abend von 4 Uhr ab

Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbsprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

Preis per 100 Stück ermässigt M. 2.50.
Wiederverkäufern
Rabat.



Schadt's
Dynamit
Praktischster u. billigster
Schnellfeueranzünder d. Welt
Direkte sofortige Entzündung von Kohlen etc.
Jedes andere Anmachmaterial überflüssig.
Aus Holz und Holzwole etc. hergestellt.
In den meisten Geschäften käuflich.
Mit durchschlagenden Erfolg überall eingeführt.

Preis per 100 Stück ermässigt M. 2.50.
Wiederverkäufern
Rabat.

Generalvertrieb
Gehres & Schmidt,
110 Zähringerstr., Telephon 200.
bei d. Hauptpost.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,
unsere lieben, unvergesslichen und treude-
sorgten Vater, Großvater, Bruder, Schwager
und Onkel

**Johann Neuburger,
Kohlenhändler,**

nach kurzem Krankenlager heute früh 9 Uhr
im Alter von 62 $\frac{1}{2}$ Jahren zu seiner ihm
vor 4 Wochen im Tode vorausgegangenen
Frau in die ewige Heimat abzurufen,
wovon wir Verwandten, Freunden und
Bekanntem mit der Bitte um stille Theil-
nahme in Kenntniß setzen.

Karlsruhe-Mühlburg, 3. Januar 1899.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den
5. Januar, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauer-
hause Rheinstraße 37 aus statt.

Dankagung.

Für die uns bewiesene herzliche Theil-
nahme an dem schweren Verluste unserer
lieben Frau, Mutter, Großmutter und
Schwiegermutter

**Theresia Becker,
geb. Steinhauser,**

sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten
Dank aus.

Karlsruhe, den 3. Januar 1899.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

**Joseph Becker,
Wilhelm Becker,
Magdalena Firnrohr,
geb. Becker.**

Statt jeder besonderer Anzeige.

Tiefbetrübt machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß
unser geliebter Gatte, Vater, Bruder und Onkel

Seligmann Schnurmann,

Inhaber der Firma: **Gebrüder Schnurmann,**
heute Vormittag 8 Uhr plötzlich verschieden ist und bitten um
stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 3. Januar 1899.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Fanny Schnurmann, geb. Adler,
nebst zwei Kindern.

Trauerhaus: Kriegstraße 21.

Die Beerdigung findet Donnerstag Vormittag 11 Uhr vom
israelitischen Friedhof aus statt.

21.

Karlsruher 20 x Liederkrantz.

1841.

Samstag den 7. Januar 1899

Tanz-Unterhaltung

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht.

Anfang 8 Uhr.

Wir laden unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen hierzu freundlichst
ein mit der hñl. Bitte, die Mitglied-Karten beim Eintritt gestl. vorzeigen zu wollen.

**Eintrittskarten für einzuführende Fremde und junge Herren
werden unseren Mitgliedern am Donnerstag Abend von $\frac{1}{2}$ 8 bis
 $\frac{1}{2}$ 9 Uhr im Vereinslokal verabfolgt, woselbst auch etwa nöthige
Mitglied-Beifarten ausgestellt werden können.**

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu
beziehen:

**Andachtsbuch für Konfirmanden
und für das christliche Haus.**

Nach dem Entwurf und im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen
zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbau-
ung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch
über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Die
Mödlinger Schuhfabrik Wien

eröffnet in einigen Tagen auch in

Karlsruhe

und zwar:

Kaiserstrasse 193

eine **Niederlage** ihrer weitberühmten Fabrikate zu einem **Einheitspreise**
von **Mk. 8.50** per Paar.

Ca. 80
eigene Niederlagen.



Ca. 80
eigene Niederlagen.

Nur ein Preis!

Jedes Paar Mk. 8.50.

Mödlinger Schuhfabrik Wien,

Karlsruhe, 193 Kaiserstrasse 193.

Turngesellschaft Karlsruhe.

Gut  Heil!

Zu unserer am
Sonntag den 8. Januar 1899,
Abends 7 Uhr,
im Kleinen Saale der Festhalle stattfindenden

Weihnachts-Feier

mit turnerischen Aufführungen, Gesangsvor-
trägen und darauffolgendem Tanz beehren wir
uns, unsere werthen Mitglieder und deren Famili-
angehörigen mit dem ergebensten Ansuchen freund-
lichst einzuladen, das Karten für Einzuleitende bei
den Mitgliedern Otto Mayer, Wilhelmstr. 20,
August Kühn, Schützenstraße 13, und Otto
Schick, Waldstraße 21, erhältlich sind.
Bereinszeichen sind anzulegen.
Um zahlreichen Besuch bittet

Der Turnrath.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 30. Dezember v. J. gnädigst
bewogen gefunden, dem Chefredacteur der Karlsruher
Zeitung, Julius Kay in Karlsruhe, das Ritterkreuz
zweiter Klasse des Ordens vom Bähringer Löwen
zu verleihen.

Auf Grund der im Dezember 1898 vorgenom-
menen Staatsprüfung im Forstfache sind folgende
Kandidaten unter die Zahl der Forstpraktikanten
aufgenommen worden:

1. Ostner, Kurt, aus Mosbach;
2. Becker, Christof, aus Ankerebagen;
3. Reßle, Wilhelm, aus Korstanz;
4. Gäßler, Robert, aus Königshausen;
5. Dittmann, Theodor, aus Karlsruhe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Diegel in Karlsruhe.

Danksagung.

Für die herzliche Theilnahme an dem tiefen Schmerz um
unsere lieben Entschlafenen sprechen den innigsten Dank aus

die Familien **Mayer** und **Schück.**

Karlsruhe, im Januar 1899.

Danksagung.

Für die uns in so reichem Maaße entgegengebrachte herzliche
Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben, nun in Gott ru-
henden Gatten und Vaters

Fritz Merker

sagen wir innigen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 3. Januar 1899.